

# Musikspäß mit Liedermacher „Unmada“

Kooperativer Kindergarten „Jägerhof“ feiert zehnjähriges Bestehen mit einem Fest

**STADTHAGEN.** Der schlichte Kanon vom schlafenden Meister Jakob ist bereits mit vielen Texten bedacht worden. Kinderliedermacher Manfred Kindel hat eine „Schneckenvariante“ gedichtet, die er beim Fest zum zehnjährigen Bestehen des kooperativen Kindergartens „Jägerhof“ mit den Gästen einübte. Der Di-

plompädagoge aus Hannover ließ die Bewegung des Kriechtiers mit den Armen nachzeichnen, den Berg hinauf, den Berg hinunter, und alle machten mit im Innenhof des Kindergartens. Als Text und Rhythmus saßen, wurde der Kanon in Angriff genommen. Die Kinder „krochen“ musikalisch voran, die Erwachse-

nen setzten später ein. Kindel, der sich „Unmada“ nennt, wartete mit einem lustigen, aber sinnreichem Programm auf. Die Themen „Eine-Welt“ und „Natur“ bildeten Schwerpunkte. So wurde der eigene Körper im Lied mit der Welt verglichen, wurden die Adern zum Beispiel als Flüsse beschrieben.

Kindel agiert nicht nur vor dem sitzenden Publikum. Das Schneckenlied wiederholte der Pädagoge und Liedermacher mit etlichen Kindern und einem Klangspiel im Garten des Kindergartens. Dort konnten die Gäste auch einem Bildhauer bei der Arbeit zusehen und sich vom Grill Bratwurst holen. Spiel- und Informationsangebote gab es außerdem in allen Gruppenräumen. Die Festbesucher konnten die Bauphase des Kindergartens an einer Fotodokumentation betrachten. In einem abgedunkelten Raum lief in Abständen ein Film, der ältere Kindergartenkindern auf den ersten Schultag vorbereitet. Unter dem Namen „Jägerhof“ sind zwei Einrichtungen zusammengefasst, ein städtischer Kindergarten und der heilpädagogische Kindergarten, den die Lebenshilfe unter-



Mit Spaß sind die Kinder beim Liedermacher-Konzert bei der Sache.